



cts
Caritas
SeniorenHaus
Bischmisheim

Tina Müller
Neue Hausleitung

Rückblick Advent und
Weihnachten

Unsere Aktivitäten im
SeniorenHaus

Bastelwerkstatt

Fasching

's Blädsche

Winter/Frühjahr 2021



VORWORT VON HAUSLEITERIN TINA MÜLLER

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten die erste Ausgabe 2021 unserer Hauszeitung in Ihren Händen.

Wie gerne würden wir Ihnen eine Hauszeitung präsentieren, die aus Beiträgen zu öffentlichen Weihnachts-, Neujahrs- und Fastnachtsveranstaltungen mit vielen Teilnehmern und Besuchern aus nah und fern präsentiert- aber dies lässt die Corona-Pandemie im neuen Jahr leider auch weiterhin nicht zu.

Dies empfinde ich als besonders bitter, wenn man so gerne eine offene Einrichtung mit Einbindung ins Ortsgeschehen ist.

VORWORT

Doch natürlich lassen wir uns die Freude am Zusammensein, am Spaß oder den Festen nicht nehmen oder werden uns gar langweilen. Wir gestalten den Alltag in der Einrichtung mit vielen tollen Angeboten für und vor allem mit den Bewohnern. Und so möchten wir Sie mit unseren Texten und Bildern zumindest aus der Ferne ein klein wenig teilhaben lassen am abwechslungsreichen Geschehen im SeniorenHaus und unseren Erlebnissen der letzten Wochen.

Angepasst an die Gegebenheiten war vom besinnlichen Weihnachtsfest über die Alltagsgestaltung mit Rätseln, Spielen, Basteln und Gymnastik bis hin zur närrischen Fastnacht für jeden sicherlich etwas Schönes dabei.

Hierzu habe ich erst kürzlich ein paar treffende Zeilen gelesen:

„Es ist nicht alles abgesagt: der Frühling nicht, die Sonne nicht, die Liebe nicht, Briefeschreiben nicht, Telefonieren nicht, Spiele spielen nicht, Freundlichkeit und Hoffnung auch nicht.“

In der Hoffnung, alle Freunde des Seniorenhauses Bischmisheim so bald wie möglich persönlich kennenlernen zu dürfen, verbleibe ich mit lieben Grüßen aus dem SeniorenHaus Bischmisheim.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Tina Müller

Das Caritas SeniorenHaus Bischmisheim bietet 62 vollstationäre Plätze in Einzelzimmern mit eingestreuter Kurzzeitpflege, 3 Apartments im betreuten Wohnen sowie einen geschützten Innenhof mit Atrium. Das spezielle Konzept des Caritas SeniorenHauses Bischmisheim bietet insbesondere Menschen mit Demenz die Möglichkeit, ihr gewohntes Leben weitgehend auch im SeniorenHaus fortzusetzen.

Als Einrichtung der cts Altenhilfe gGmbH gehört das Caritas SeniorenHaus Bischmisheim zum Verbund der Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts), einem sozialen Dienstleistungsunternehmen der katholischen Kirche mit 34 Einrichtungen und aktuell rund 6.000 Mitarbeitenden in Krankenhäusern und Rehabilitationskliniken, Kinder-, Jugend- und Behinderteneinrichtungen, SeniorenHäusern und Bildungsinstituten.

Für unser Caritas Seniorenhaus Bischmisheim suchen wir ab sofort

Pflegefachkräfte (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Sicherung der optimalen pflegerischen und psychosozialen Betreuung der Bewohner
- kontinuierliche Umsetzung von Konzepten, Standards und Methoden der Pflege
- Sicherstellung der Pflegequalität unter fachlichen, gesetzlichen und wirtschaftlichen Aspekten
- aktive Umsetzung des Qualitätsmanagements

Sie bringen mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung in der Alten- oder Gesundheits- und Krankenpflege
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Empathie
- pflegerische Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität
- Identifikation mit den Zielen eines konfessionellen Trägers

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- ein wertschätzendes und positives Arbeitsklima in einem motivierten Team
- eine attraktive Vergütung nach AVR Caritas mit umfangreichen Sozialleistungen (z. B. zusätzliche Altersversorgung)
- eine strukturierte Einarbeitung
- individuelle und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- weitere interessante Mitarbeitervergünstigungen

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Tina Müller, Einrichtungsleitung Caritas SeniorenHaus Bischmisheim, unter Tel. 0681-98901-101 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Ausschreibungs-Nr. **2421** an Caritas SeniorenHaus Bischmisheim, Frau Tina Müller, Lindenweg 3, 66132 Bischmisheim oder per E-Mail an: bewerbung@cts-mbh.de.

Weitere Informationen finden Sie unter www.cts-mbh.de sowie auf www.facebook.com/cts-Karriere und www.instagram.com/arbeitsplatz_cts.



**UND FREUEN UNS
AUF IHRE
BEWERBUNG!**



RÜCKBLICK

TINA MÜLLER NEUE HAUSLEITUNG



Am 01. Januar 2021 hat Tina Müller die Leitung des Caritas Seniorenhauses Bischmisheim übernommen. Sie tritt die Nachfolge von Ursula Herz an, die zum gleichen Zeitpunkt die Leitung des Sankt Barbara Hospizes in Bous übernimmt.

„Wir danken Frau Herz für ihr großes Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Die Einrichtung stand in den letzten Jahren vor großen Herausforderungen. Doch durch das große Engagement von Ursula Herz sowie allen Mitarbeitenden, konnten sie gemeistert werden“, sagt cts- Geschäftsführer Rafael Lunkenheimer. „Besonders zu Beginn der Corona-Pandemie wurde nicht nur wir als Träger, sondern insbesondere das Caritas Seniorenhaus Bischmisheim, aufgrund von ersten Corona-Infektionen, auf eine harte Probe gestellt. Keiner wusste so recht, wie mit dem neuen Virus umzugehen ist – doch der starke Zusammenhalt aller Beteiligten in der Einrichtung und dem unermüdlichen Einsatz jedes Einzelnen zum Wohle aller - konnte auch diese Herausforderung gemeistert werden. Dafür möchte ich mich erneut herzlichst bei Ihnen Frau Herz und allen Mitarbeitenden des Hauses bedanken.“

Ursula Herz ist examinierte Altenpflegerin und ist seit vielen Jahren bei der cts tätig. Seit April 2017 ist sie Einrichtungsleitung des Caritas Seniorenhaus Bischmisheim. Am 01. Januar 2021 hat sie die Leitung des Sankt Barbara Hospizes in Bous übernommen. „Ich habe die Aufgabe als Einrichtungsleitung sehr gerne in Bischmisheim übernommen. Es war eine schöne Zeit und besonders haben mich alle Mitarbeitende des Hauses beeindruckt. Sie machen das Haus lebendig. Es herrscht ein starker Zusammenhalt, den so schnell nichts erschüttern kann. Auch wenn mir der Abschied nicht leicht fällt, so freue ich mich dennoch auf die neue Herausforderung als Leiterin des Sankt Barbara Hospizes“, erklärt Ursula Herz.





Die cts freut sich sehr, mit Tina Müller eine Mitarbeiterin aus den eigenen Reihen für die Nachfolge von Ursula Herz gewinnen zu können. Sie ist seit 2005 Mitarbeiterin bei der cts und war bereits als examinierte Altenpflegerin im Caritas SeniorenZentrum Haus am See und im Caritas SeniorenHaus Hasborn tätig. Nach zahlreichen Fortbildungen in den vergangenen Jahren konnte sie darüber hinaus im Caritas SeniorenHaus Mandelbachtal an der Seite der dortigen Einrichtungsleitung bereits erste Führungserfahrung sammeln.

„Ich freue mich sehr, die Leitung des Caritas Senioren-Hauses Bischmisheim übernehmen zu können“, sagt Tina Müller. „Dieser Neubeginn ist für mich, als würde ich ein Navigationssystem starten. Ich stehe noch am Anfang, doch durch Hilfe und Unterstützung von den Mitarbeitenden des Hauses sowie des Trägers, bin ich mir sicher, dass ich hier sicher und schnell ankommen werde.“

Text: Sabrina Krass



Wir wünschen Frau Müller alles Gute und Gottes Segen für diese verantwortungsvolle Aufgabe als Einrichtungsleitung im Caritas SeniorenHaus Bischmisheim und freuen uns auf eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihr.





RÜCKBLICK:



NIKOLAUS

Zum Nikolaustag wurden in unserer Einrichtung nicht nur fleißig die Stiefel vor den Zimmertüren gefüllt, sondern auch noch so einiges bei einer kleinen gemeinsamen Feier geboten. So haben unsere Schülerinnen und Schüler schöne Geschichten und Gedichte vorgetragen und die Mitarbeitende der Pflege und sozialen Betreuung gaben ein exklusives Gitarrenkonzert mit Adventsliedern.

Es war ein gelungener Tag und die Bewohner haben sich sehr gefreut.



HERZLICHEN DANK DER JUSTIZVOLLZUGSANSTALT SAARBRÜCKEN

Die JVA hat für unsere Bewohner*innen Geschenke gebracht. Wir danken Herrn Gerhard Schirra und Frau Katharina Schneider von der Justizvollzugsanstalt Saarbrücken für die kleinen Holzarbeiten herzlich.



SCHÖNE ÜBERRASCHUNG

Unsere Mitarbeiterinnen der Sozialen Begleitung werden diese im Rahmen der Kreativwerkstatt zusammen mit den Bewohner*innen bemalen und zusammensetzen. Nochmals vielen Dank auch an die Inhaftierten, die die Geschenke hergestellt haben.



CHRISTKIND KOMMT BALD

Unsere Bewohner haben sich auf Weihnachten eingestimmt. Lieder - vom Band, Gedichte und weihnachtliche Geschichten wurden vorgetragen. Eine besondere Freude haben die Auszubildenden der UKV (Union Krankenversicherung) Saarbrücken unseren Bewohnern gemacht. Sie haben am 18. Dezember 62 selbstgeschriebene Briefe mit zauberhaften Bildern und Schokolade abgegeben. Jeder Bewohner erhielt bei der Feier einen Brief.

Die Bewohner haben die Briefe gelesen und manch eine Träne ist gelaufen. An einem Tisch wurde jeder Brief von den Bewohnern laut vorgelesen. Alte Erinnerungen an Weihnachten wurden geweckt und die Bewohner waren gerührt von den wunderschönen Texten. Die Mitarbeiter haben den Bewohnern, die nicht mehr lesen können die Briefe vorgelesen.



RÜCKBLICK:

Wir danken den Auszubildenden der UKV für diese Aktion, die unseren Bewohnern Momente der Freude und Rührung geschenkt hat.

Guten Tag,

ich bin ein kleiner Weihnachtswichtel. Ich wünsche mir in diesem Jahr mal Weihnachten, wie sie früher war. Kein Rennen zur Beschercung hin, kein schenken ohne Sinn.

Zum Jahresende blicke ich zsheden und dankbar auf die vergangenen Monate zurück. Es war für jeden ein sehr schweres Jahr.

Abet umso mehr freue ich mich als kleiner Wichtel dieses Jahr jedem eine kleine Freude zu mache. Somit auch Ihnen. Deshalb schreibe ich heute diesen Brief an Sie.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rütisch ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund und feiern Sie ein schönes Fest. Frohe Weihnachten wünscht Ihnen Melatic.





RÜCKBLICK:

Einrichtungsleitung Ursula Herz und Pflegedienstleitung Sabine Wirtz-Dellwing teilten an Heilig-Abend gemeinsam die Geschenke aus.

Unterstützung bekamen sie auch von den Mitarbeiterinnen der Sozialen Begleitung.

HEILIG ABEND



RÜCKBLICK:

WIR SIND GEIMPFT



AUCH UNSERE BESUCHER WERDEN FLEISSIG GETESET



Am 07. Januar wurden auch in unserer Einrichtung fleißig die Ärmel hochgekrepelt und geimpft.

Wir danken dem gesamten Impfteam mit Ärztin Dr. Noll für einen zügigen, reibungslosen Ablauf und die angenehme Zusammenarbeit.



Unsere Bewohner freuen sich immer über Besuch von Angehörigen und Freunden – so auch am Wochenende. Zum Schutz unserer Bewohner werden alle Besucher fleißig getestet.

Dazu wurde den Mitarbeitenden das Dienstwochenende mit leckerem selbstgebackenem Kuchen ein wenig „versüßt“.





RÜCKBLICK:

AKTION PINSELPOST

 HERZLICHEN DANK
FAMILIE DE ROSA,
FRAU RUPPERT
SOWIE FAMILIE WOLF

WEITER GEHT ES MIT DER PINSEL- POST



Im Rahmen der VdK-Aktion „Pinselpost“ haben wir wieder schöne Zusendungen erhalten. Dieses Mal hat uns Familie De Rosa mit

tollen selbstgestalteten Karten und Zeichnungen überrascht. Wir haben uns sehr über die Post gefreut – vielen Dank für die tolle Geste!

Auch haben wir wieder schöne und aufbauende Pinselpost für unsere Bewohner und Mitarbeitende erhalten.

Heute hat sich besonders das Personal über eine eigens angefertigte Dankeskarte gefreut.

Lieben Dank an Frau Ruppert, für die schöne Überraschung!





SCHNEE- MÄNNER

Anfang Januar hat es im Saarland wieder munter geschneit. Daher haben wir - passend zum Wetter - entschieden, schöne Schneemänner zu basteln. Die Bewohner waren fleißig bei der Arbeit und haben sich sehr über das Endergebnis gefreut.



RÜCKBLICK:



IN UNSERER EINRICHTUNG IST IMMER WAS LOS



DOSEN- WERFEN

So wurde am Wochenende das allseits beliebte Dosenwerfen gespielt.

Nach und nach fielen die Dosen durch gekonnte Würfe um und bereiteten den Bewohnern jede Menge Spaß.



RÜCKBLICK: UNSERE AKTI- VITÄTEN IM SENIORENHAUS

GEDÄCHTNIS- TRAINING

Zuerst haben wir die "grauen Zellen" und dann noch den Körper in Schwung gebracht.

Auf der Tagesordnung standen Gedächtnis-
training und ein Kegelturnier.
Bei beiden Aktivitäten
ist Konzentration gefragt;
aber vor allem kam der
Spaß dabei nicht zu kurz.
Herzlichen Dank an die
Azubis die das Kegeltur-
nier mit den

Bewohnerinnen und
Bewohner veranstaltet
haben. Unsere Bewohner
haben sich sehr über die
Abwechslung gefreut.





MENSCH ÄRGERE DICH NICHT

Was passt am besten zu „Mensch ärgere dich nicht“ und zum Tischkegelspiel? Na klar - leckere Milchshakes mit reichlich Sahne und Schokostreusel ...Hmmm einfach lecker.



ERSTE HÄSCHEN

Kaum ist Weihnachten vorbei, beginnen in unserem Haus schon die Vorbereitungen für das Osterfest. Dafür werden die ersten Häschen in liebevoller Handarbeit



gestaltet, damit auch rechtzeitig dekoriert werden kann.



**DIE ERSTEN HÄSCHEN
FÜR OSTERN WERDEN
IN LIEBEVOLLER HAND-
ARBEIT GESTALTET**



ES WIRD FLEISIG GEBASTELT

FASCHINGS- MASKEN

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner haben für die anstehende „fünfte Jahreszeit“ Masken zurechtgeschnitten und kunterbunt bemalt.

Die Fasenacht kann Kommen!





ÜBUNGSPUPPE

Um eine optimale Prüfung absolvieren zu können, erhielten die Auszubildenden im SeniorenHaus Bischmisheim eine Pflegepuppe zum Üben.

Bedingt durch die Pandemie fanden im vergangenen Jahr die praktischen Prüfungen an einer Übungspuppe und nicht wie in den vergangenen Jahren in der Einrichtung direkt am Menschen statt. Für die Auszubildenden war dies zunächst eine große Umstellung,

denn sie mussten mit der Puppe wie mit einem echten Bewohner kommunizieren und Pfle gehandlungen an der Puppe simulieren.

Nun haben sie vor Ort die tolle Möglichkeit, dies alles im Vorfeld zu üben. Sogar das Legen eines transurethralen Blasenkatheters oder zum Beispiel eine Wundversorgung kann geübt werden.

Alle freuten sich über die lebensgroße Puppe und hatten viel Spaß beim Üben und Lernen.



UNSERE AUSZUBILDENDEN FREUEN SICH ÜBER LEBENS-GROSSE PUPPE ZUM ÜBEN!



BASTELWERK- STATT LÄUFT AUF HOCH- TOUREN

♥♥VALENTINSTAG♥♥

Ursprünglich gedachte man an diesem Tag dem italienischen Bischofs Valentin von Terni, der im 3. Jahrhundert als christlicher Märtyrer starb. Er hatte kaiserliche Soldaten, die damals unverheiratet bleiben mussten, verbotswidrig getraut und die Paare mit Blumen aus seinem Garten beschenkt. Für dieses Vergehen wurde er am 14. Februar 269 hingerichtet.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner sind dabei kleine Papier-Kästchen zu basteln und zu verzieren. Diese werden dann mit einer Überraschung darin an Valentinstags individuelle Kleinigkeit an jeden Bewohner verschenkt.



Ist's an St. Valentin noch weiß, blüht an Ostern schon das Reis.



GEBURTSTAGS- KARTEN

Gerade jetzt im Lockdown ist es so wichtig, aneinander zu denken und den anderen wertzuschätzen - insbesondere unsere Geburtstagskinder. Diese zu überraschen mit einer selbst gebastelten Geburtstagskarte und einem kleinen Blumengruß macht auch uns immer wieder Freude!



Selbstgebastelte
Geburtstagskarten für
unsere Bewohnerinnen
und Bewohner!



Ab sofort bekommen wir in unserer Einrichtung bei der Durchführung von SARS-CoV-2 Antigentests tatkräftige Unterstützung durch die Helfer der Bundeswehr. So führen nun Oberfeldwebel Jungels und Unteroffizier Weber die Schnelltests bei den Mitarbeitern und den Besuchern durch. Der Regionalverband Saarbrücken hat in Kooperation mit der Bundeswehr diesen Einsatz geplant.

HERZLICHEN DANK

an Oberfeldwebel Jungels
und Unteroffizier Weber!

Wir danken den Beiden
sehr für Ihre Unterstüt-
zung und die freundliche
Zusammenarbeit im
SeniorenHaus Bischmis-
heim.



HUMOR IST WENN MAN TROTZDEM LACHT



WEIBER- FASCHING

Dem Jeck, dem liegt die Faasend doch ganz schön am Herzen, und so würd' ihm das Fehlen durch Corona ganz schön schmerzen. Darum ließen wir unsere Bewohner ein kleines Faasend-Lüftchen spüren wir konnten sie für kurze Zeit ins Faschingsland entführen.

Mehr als einen Vorteil hat bei den Mitarbeitern das Tragen der FFP2, so ist auch der größte Karnevalsmuffel diesmal „voll maskiert“ dabei.

In den einzelnen Wohnbereichen kam am fetten Donnerstag keine Langeweile auf. Überall wurde etwas geboten: ob Büttensrede, Sketch, ein Tänzchen oder Männerballett, es gab viel zu sehen, zu lachen, zu staunen und auch zu genießen. Unsere Auszubildenden haben sich zum Beispiel mit einem geschmückten „Cocktail-Mobil“ beteiligt, mit dem sie jeden Wohnbereich anfahren konnten. Auch die passende Musik durfte natürlich nicht fehlen. Die Bewohner waren allesamt sehr begeistert vom kleinen Programm und haben sich für die kurzweiligen Stunden herzlich bedankt.





ROSENMONTAG

Auch in diesem Jahr haben wir ein kleines närrisches Treiben veranstaltet. Die Bewohner und das ganze Personal waren verkleidet, es gab eine kleine Cocktailbar und für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt. Die Hausleitung sowie das Personal und Schüler haben sich ein kleines Programm ausgedacht...Das Ganze wurde Musikalisch von unserem Dj (Wohnbereichleitung Herr Kai Kuhn) begleitet.



Helau, Alaaf, ah nä Alleh hopp, die ganz Welt steht seit nem Jahr uffem Kopp!

Das war eigentlich da Faasend vorbehall doch Corona schafft das iwaall.

Ob China, Russland, USA egal wo ma hinkommt, Corona is schon da.

Mund un Nasenschutz, der is jetzt Pflicht, ma sieht nur noch Aue kenn me Gesicht.

Doch was macht ma nit alles fier die Gesellschaft, obwohl im Moment jo nitmol de Gesell schafft.

Die Systemrelevante sin weiter am blutzen, doch das dud ne ah nix nutze. Weil Feire gehen könne ma nit, weils Corona gritt jo alles mit. Awwa Faasend ihr Leit, die fällt niemals aus, mir feire ganz änfach jeggisch zu Haus!!!!

In diesem Sinne Alleh hopp! !! !!





IMPRESSUM:

acts Altenhilfe GmbH

Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:

Caritas SeniorenHaus

Bischmisheim

Lindenweg 3

66132 Saarbrücken

Hausleitung: Tina Müller

Tel. 0681/98 90 10

Fax: 0681/98 90 109

www.seniorenhaus-bischmisheim.de

Redaktion und Gestaltung

Stephanie Ballas

Satz & Druck:

Layout- u. Druckservice

Peter Koch, 66885 Bedesbach

Kopfbilder: S.6 + 7, Bild S.3

Adobe Stock

VERSTORBEN

Wir trauern um unsere
Verstorbene:

Herrn Kurt Becker

Herrn Kurt Keller

Frau Ismene Schonard

Frau Irene Krämer

Frau Carmen Viehmann

**Allen Angehörigen gilt unsere
aufrichtige Anteilnahme.**

Wenn die Sonne des
Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

